



Geistiges Heilen

Lehrgang mit Matthias A. Weiss

Oft wissen die Hände ein Geheimnis zu enträtseln, an dem der Verstand sich vergebens mühte. *C.G. Jung*

Es geht so ziemlich alles, wenn man nicht daran glaubt, dass es nicht geht.
Gerald Hüther

Heilen

Handauflegen und Geistiges Heilen gehören seit alters zu den einfachsten, natürlichsten und günstigsten Heilmethoden der Welt.

Von der lindernden Wirkung der eigenen Hände könnte jedermann berichten, beispielsweise, wenn er oder sie eine schmerzhafteste Körperstelle des eigenen Kindes berührt hat. Seien es Bauch- und Kopfschmerzen oder auch ein aufgeschlagenes Knie: Das Auflegen der Hände

wirkt meistens sofort und nachhaltig. Wir alle haben also schon Geistesheilung erfahren, nur sind wir uns dessen oft nicht bewusst.

Jeder Mensch trägt das Potenzial zum Geistigen Heilen in sich. Wenn wir uns diese Fähigkeit bewusst zu eigen machen, kann Geistiges Heilen sowohl als Stütze für den Alltag wie auch als wunderbare Ergänzung zu jeder anderen Form von Therapie dienen.



Was ist Geistheilung?

Geistiges Heilen ist eine Form der energetischen Arbeit, bei welcher es um Heilung geht und darum, heil und ganz zu werden.

Geistiges Heilen gleicht mehr einem Prozess als einem einmaligen, wunderbaren und darum schwer nachvollziehbaren Ereignis. Heilung geschieht im Allgemeinen also in und mit der Zeit. Das schmälert das Wunderbare und Grossartige daran keineswegs. Im Gegenteil: Spontan- und Wunderheilungen bilden schlicht die wunderbare Ausnahme dieser Regel.

So gesehen ist Geistiges Heilen keine Arbeit im Sinne der Wissenschaft oder der Schulmedizin, wo jeder Versuch und jede Behandlung für jedermann überall und jederzeit nachvollziehbar, wiederholbar und sogar ausführbar sein muss. Im Geistigen Heilen beginnt jede Behandlung wieder am Anfang. Jegliches Problem wird von Individuum zu Individuum unterschiedlich angegangen. Jede Behandlung kann bei zwei Wesen mit demselben Leiden von Mal zu Mal anders aussehen. Statt objektiv eine Diagnose abzugeben und diese mit dem immer gleichen Medikament oder derselben Massnahme zu behandeln, arbeitet Geistiges Heilen mit dem Individuum, das sich gerade im jeweils aktuellen Zustand vorfindet.

Geistiges Heilen gleicht daher mehr einem spirituellen Vorgang als einer wissenschaftlichen oder schulmedizinischen Behandlung. Man könnte es darum auch intuitive Ganzheitsmedizin nennen, welche hilft, die aus dem Gleichgewicht geratene Einheit von Körper, Geist und Seele wieder herzustellen. Beim Geistigen Heilen geht es also weniger um die isoliert betrachtete Genesung eines erkrankten Körper-, Seelen- oder Geistes, sondern vielmehr um das Heilwerden des ganzen Menschen.

Geistiges Heilen verhilft dazu, wieder in eine gute Balance zu kommen. Dies geschieht individuell und Schritt für Schritt. Geistiges Heilen geschieht im Hier und Jetzt, mit genau dieser Person und ihrem besagten Problem oder Leiden.

Was die konkrete «Technik» des Geistigen Heilens angeht, so behandelt jede Heilerin und jeder Heiler wieder auf ganz eigene Art und Weise. Allgemein lässt sich sagen, dass sich diese mit all ihrer Energie dem hilfeschuchenden Individuum zur Verfügung stellen. Dies kann durch direktes Handauflegen geschehen, in geringem Abstand zum Körper oder auch über grosse Entfernungen hinweg. Den Möglichkeiten und Spielarten des Geistigen Heilens sind keine Grenzen gesetzt.

Der Lehrgang Geistiges Heilen

An wen richtet sich der Lehrgang?

Es sind keine besonderen Vorkenntnisse nötig.

Geistiges Heilen kann als therapeutische Anwendung, aber auch im privaten Bereich wie in der Familie, bei Kindern oder auch im Umgang mit Tieren angewandt werden.

Dieser Lehrgang richtet sich an all diejenigen Menschen, welche ein bewussteres Verständnis im Umgang mit den feinstofflichen Ebenen erlangen möchten, um sich selbst und andere auf ihrem Weg zu unterstützen. KörpertherapeutInnen profitieren von einer vertieften Sicherheit und Klarheit in ihrer eigenen Arbeit.

Die Ausbildung

In dieser Ausbildung vermittelt Matthias A. Weiss die Grundlagen des Heilens in Theorie und Praxis. Neben einer Schulung und Schärfung der eigenen Wahrnehmung lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer vor allem das Sein in voller Präsenz, welches den Raum für Heilung schafft. Erreicht wird dieses durch Körperübungen, Meditationen, konkrete Praxis sowie durch regen Austausch untereinander.

Das Buch «Geistiges Heilen. Fragen und Antworten» (Neue Erde-Verlag 2015) von Matthias A. Weiss kann als unterstützende Lektüre angeschafft werden.

Ziel

Die verfeinerte Wahrnehmung kann eine wertvolle Hilfe im Alltag darstellen. Der Umgang mit dem Geistigen Heilen schafft Vertrauen in die eigene Intuition. Sie lehrt uns, sowohl Körpersignale als auch solche der Um- und Mitwelt frühzeitig wahrzunehmen. Dies kann uns und unseren Mitmenschen helfen, die Ordnung wieder herzustellen, bevor sich Krankheit manifestiert oder eine Lebenssituation entsteht, die nicht dem eigentlichen Weg entspricht.



Die Ausbildung

Einführungstag

Wir Menschen verfügen über viele Gaben. Oftmals sind wir uns deren nicht oder nur wenig bewusst. Mit der Gabe des Geistigen Heilens und Handauflegens verhält es sich ähnlich. An diesem Einführungstag machen wir uns auf die Spur der Gabe des Heilens und Handauflegens, öffnen uns für die heilende Kraft der Berührungen und probieren erste Anwendungen aus.

Teil I

Physische Störungen manifestieren sich oft schon in unseren feinstofflichen Ebenen, bevor sie offenbar werden. Das frühzeitige Erkennen von Störungen und deren richtige Interpretation kann die meisten Behandlungsmethoden wertvoll unterstützen.

- Schulung der Intuition und Medialität
- Steigerung unserer Energie durch praktische Übungen
- Verankerung der Heilfähigkeit

Teil II

Gedanken und Gefühle sind schöpferische Energien. Durch sie sind wir in jedem Augenblick kreativ – fördernd und dem Leben zugewandt oder hemmend und den Lebensfluss hindernd.

- Vertiefung der Themen aus Teil I
- Bewusstmachung des Einflusses von Gedanken und Emotionen
- Schutz und Abgrenzung, Selbstfürsorge

Teil III

Geistheilen und Handauflegen gehören zu den ältesten und natürlichsten Heilmethoden der Menschheit. Jeder trägt das Potenzial zum Geistigen Heilen in sich.

- Vertiefung der Themen aus Teil I & II
- Intensives, praktisches Üben: Durch gezielte und wiederholte Übungen gewinnen wir Vertrauen in unsere heilerischen Fähigkeiten.
- Hindernisse im schöpferischen Heilprozess

Teil IV – Praxiskompetenz

Jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer hat die Möglichkeit, zwei Freunde mitzunehmen, welche am Samstag von jemand anderem aus der Gruppe behandelt werden. Am Freitag-Abend bereiten wir uns darauf vor, danach reflektieren wir unser Handeln und schliessen den Lehrgang mit einer kleinen Feier ab.

Feedback von KursteilnehmerInnen zu Kursen von Matthias A. Weiss

Dein Kurs hat mich tief berührt und noch schwelge ich in den dort erlebten Stunden. Hab vielen Dank für Deine souveräne Art, die so gewinnend ist. Durch Dein offenes Wesen leitest Du glaubwürdig und gut. Du verdienst Achtung und Respekt! Ich wünsche Dir viel Freude und Mut, Deinen Weg zu gehen.

Fr. P., Atemtherapeutin

Lieber Matthias, ich danke für die Zeit mit dir. Sie schenkt mir Gelegenheit zu reflektieren – in einer Sprache und Tiefgründigkeit, die nicht selbstverständlich ist.

Hr. T., Buchhalter

Diese paar Tage weg von Zuhause und der Kurs selbst haben mir enorm viel Kraft gegeben. Ich befinde mich auf dem richtigen Weg, und die „alte“, positive Cornelia kommt wieder zum Vorschein. Ich vermag wieder zu geniessen und habe Freude an allem, was da krecht und fleucht.

Fr. G., Unternehmerin



Dozent



Matthias A. Weiss (CH) hat sich im Jahre 2003 dem Geistigen Heilen verschrieben, als er bei Renée Bonanomi diese wunderbar einfache und natürlichen Art des Heilens kennen lernen durfte. Davor arbeitete er als ev.-ref. Pfarrer mit gehörlosen Menschen. Diese lehrten ihn, dass es viel mehr an Kommunikation zwischen Himmel und Erde gibt als diejenige der Worte, so dass er sich 2005 dazu entschied, einen neuen Weg einzuschlagen und seiner Berufung zu folgen. Seither begleitet er Menschen in seiner Praxis in

Richterswil, leitet Kurse und Vorträge und schreibt Bücher, beispielsweise «Geistiges Heilen. Fragen und Antworten» (Neue Erde-Verlag 2015), welches als Einstimmung zum Kurs erworben werden kann. hokairos.ch

Der Kientalerhof

Wir wollen dazu beitragen, dass Menschen ihren eigenen Weg finden und die Fülle ihrer Möglichkeiten kennen und ausschöpfen. Das Wissen darum trägt jeder in sich. Oft ist es verschüttet unter Druck, zu hohen Ansprüchen oder Angst.

Hier bei uns finden Sie Zeit, Stärkung und achtsame Begleitung, um zu Ihrer Lebendigkeit und Ihren Werten zu finden. Dabei helfen Ihnen die ruhige, ursprüngliche und kraftvolle Umgebung, Begegnungen mit Weggefährten-Innen und die vielfältigen Möglichkeiten des Lernens, die wir anbieten.

Die Ruhe des Ortes schafft beste Voraussetzungen für gemeinsames Lernen inmitten der Natur. Kraftvolle Stille in einer Berglandschaft, die uns die schöpferischen Mächte der Natur ahnen lässt: Der Kientalerhof ist ein inspirierender Ort.

Bei uns finden Sie eine besinnliche, erholende und entspannte Atmosphäre, die Ihre Gedanken ins Fließen bringen und Ihre Konzentration sinngebend auf das Wesentliche zu richten unterstützt.

Ein wichtiges Merkmal unseres Hauses ist die von unseren Gästen sehr geschätzte kreative Naturküche. Unsere Küche ist schmackhaft, nahrhaft, sinnvoll, phantasiereich, frisch und «unique» – lassen Sie sich überraschen!

Unser Kurszentrum in Wetzikon ist speziell eingerichtet für körpertherapeutische Arbeit, so dass Sie hier die besten Voraussetzungen für intensives gemeinsames Lernen vorfinden. Der Kursort ist in Bahnhofsnähe Wetzikon und innert 15 Minuten von Zürich HB gut erreichbar. Wir sind nah bei Ihnen, damit Sie nah bei sich zuhause sind.



Kientalerhof Bildung Körperarbeit Bewusstseinsentfaltung Auszeit

Griesalpstrasse 44 CH-3723 Kiental | Zürcherstrasse 29 CH-8620 Wetzikon

T: +41 33 676 26 76 | info@kientalerhof.ch | www.kientalerhof.ch

27.03.2019